

Staatshilfe für russische Banken

Moskau. Die russische Regierung will wegen der Finanzkrise im Land fast 30 Banken mit Staatsgeld stützen. Das gab Finanzminister Anton Siluanow am Dienstag bekannt, wie russische Nachrichtenagenturen berichteten. Welche Banken genau von dem Rettungspaket profitieren, soll demnach in den nächsten Tagen bekannt gegeben werden.

Für die Bankenrettung stehen insgesamt 1.000 Milliarden Rubel (13,3 Milliarden Euro) zur Verfügung. Mehrere Institute haben bereits anderweitig Finanzspritzen erhalten, darunter die zweitgrößte Bank des Landes, die staatlich kontrollierte VTB. Gegen die VTB und vier weitere russische Banken bestehen seit dem Sommer westliche Sanktionen wegen des Ukraine-Konflikts. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/255167.staatshilfe-für-russische-banken.html>